

ENTWICKLUNGSSTADT BERLIN

Menu button's label +

Login →

Jede Zeit baut ihre Stadt.



JULI 28, 2024

FRANKFURTER ALLEE: BÜRO- NEUBAU MIT ZIEGELVERKLEIDUNG FERTIGGESTELLT

An der Frankfurter Allee in Berlin-Lichtenberg ist ein verlinkerter Büroneubau nach Plänen des Büros Tchoban Voss Architekten fertiggestellt worden. Mit den

Privacy & Cookies Policy

***Bürogebäude wird eine städtebauliche Lücke an der zentralen
Verkehrstrasse unweit der Lichtenberger Brücke geschlossen.***

Menu button's label +

Login →

Auf einem 6.000 Quadratmeter großen Gebäude ist an der Frankfurter Allee 204-206 in Berlin-Lichtenberg ein Neubau nach Plänen des Büros Tchoban Voss Architekten entstanden. / © Foto: Klemens Renner / Tchoban Voss Architekten

© Fotos: Klemens Renner / Tchoban Voss Architekten

Text: Björn Leffler

An der Frankfurter Allee ist in Berlin-Lichtenberg unweit der Lichtenberger Brücke ein Gewerbe-Neubau nach Plänen des Büros Tchoban Voss Architekten an den Hausnummern 204-206 fertiggestellt worden.

In Fußnähe zum Bahnhof Lichtenberg hat der Bauherr, das Unternehmen *Frankfurter Allee 206 GmbH*, die Errichtung des Bürogebäudes mit eingeschossiger Tiefgarage gestaltet. Zum trapezförmig gestalteten Gebäude gehört auch ein Innenhof.

Privacy & Cookies Policy

AM BAHNHOF LICHTENBERG IST EIN UNSPEKTAKULÄRER BÜRO-NEUBAU ENTSTANDEN

Menu button's label +

Im Erdgeschoss soll ein hochwertig gestaltetes Foyer künftig Mieter des Gewerbebaus begrüßen. Dies ist über den Vorplatz der Frankfurter Allee 204 zu erreichen. Darüber hinaus stehen den Nutzern drei weitere Gebäudeeingänge zur Verfügung.

Login →

Sämtliche Neben- und Technikräume sowie die Tiefgarage (mit insgesamt 42 Stellplätzen) wurden im Untergeschoss des Gebäudes untergebracht. Der Rohbau erfolgte überwiegend in Stahlbetonbauweise mit Flachdecken und tragenden vertikalen Bauteilen, wie Stützen, Wandscheiben und Kernwänden.

DYNAMISCHE FASSADENGESTALTUNG SOLL DIE OPTIK DES GEBÄUDES AUFWERTEN

Aus gestalterischen Gründen wurden die Fassaden des Gebäudes bereichsweise unterschiedlich ausgebildet. Straßenseitig wurde für die Fassade eine Konstruktion mit Wärmedämmung, Klinkern und großzügigen Fensterelementen gewählt.

Durch den Wechsel der Fensteranordnung ist die Fassade optisch in zwei Bereiche geteilt. Im Sockel (Erdgeschoss und 1. OG) liegen die Fensterelemente übereinander und sind so aufgeteilt, dass die Gebäudeecken „geschlossen“ bleiben.

TEILWEISE BEGEHBARES FLACHDACH MIT WASSERSPEICHERUNG

Somit hebt sich der Sockel optisch vom darüberliegenden Bereich ab. In den darüber liegenden Geschossen sind geschossweise Verschiebungen der einzelnen Elemente um ein Rasterfeld realisiert worden, wodurch ein etwas dynamischeres Bild entsteht.

Den horizontalen Gebäudeabschluss bildet ein Flachdach als Retentionsdach mit Wasseranstauung, teilweise begrünt und begehrbar. Teilbereiche, in denen sich die Gebäudetechnik befinden, werden durch eine geschosshohe Einhausung abgegrenzt.

Privacy & Cookies Policy

FRANKFURTER ALLEE: BÜRONEUBAU SCHLIESST STÄDTEBAULICHE LÜCKE

Der streng und sachlich gestaltete Neubau schließt städtebauliche Lücke am östlichen Ende der Frankfurter Allee. Der Neubau ist auf einem rund 6.000 Quadratmeter großen Grundstück entstanden.

Menu button's label



Login



Der Neubau erhielt die oben bereits erwähnte, markante Klinkerfassade, die sowohl in der Materialwahl als auch in der Farbgebung den historischen Industriegebäuden aus dem frühen 20. Jahrhundert nachempfunden ist. Diese Gestaltung setzt einen auffälligen Kontrast zu der überwiegend postmodernen Architektur aus der DDR-Zeit in der Umgebung.

DIE KLINKERFASSADE SOLL DEM NEUBAU EINE INTERESSANTE GESTALTUNG VERLEIHEN

Die Eingangsbereiche sind zweigeschossig gestaltet. Großformatige Hausnummern sollen nach Angaben der Architekten für eine deutliche und gut sichtbare Adressbildung sorgen. In den darüber liegenden Etagen ist die Klinkerstruktur überwiegend glatt gehalten.

Einzelne Klinker mit durch Kohlebrand entstandener konvexer Oberfläche, die in unregelmäßigen Mustern angeordnet sind, setzen sich von der glatten Oberfläche ab und sollen interessante Akzente schaffen, besonders bei verschiedenen Sonnenständen und Lichtverhältnissen. Dennoch kann dies nicht über die alles in allem wenig kreative und ausgesprochen nüchterne Gesamterscheinung des Gebäudes hinwegtäuschen.

Weitere Bilder zum Projekt findet Ihr hier:

Menu button's label 

Login 

© Foto: Klemens Renner / Tchoban Voss Architekten

© Foto: Klemens Renner / Tchoban Voss Architekten

Menu button's label +

Login →

© Open Street Map

Quellen: Tchoban Voss Architekten, Architektur Urbanistik Berlin,
Deutsches Architektur Forum, Frankfurter Allee 206 GmbH

In NEWS, STÄDTEBAU

#bauprojekte berlin lichtenberg #bauprojekte lichtenberg
#bauvorhaben berlin lichtenberg #bauvorhaben gewerbe berlin
#bauvorhaben lichtenberg #berlin lichtenberg #büro immobilien
#büro immobilien berlin #büro lofts berlin #büroflächen berlin
#bürogebäude berlin #büroimmobilien #büroimmobilien berlin
#büros berlin #eigentumswohnungen lichtenberg #entwicklung büro
immobilien berlin #entwicklung gewerbe immobilien berlin
#Frankfurter Allee Berlin #gewerbe berlin #gewerbe immobilien
#gewerbe immobilien berlin #gewerbeflächen berlin #gewerbe-
immobilien berlin #gewerbeimmobilien berlin #immobilienmarkt
#immobilienmarkt berlin #lichtenberg #lichtenberg neubau
frankfurter allee #mietwohnungen lichtenberg #neubau berlin
lichtenberg #neubau büro berlin #neubau büroflächen berlin #neubau
büros berlin #neubau frankfurter allee büro #neubau frankfurter allee
büro ziegelfassade #neubau frankfurter allee g

Privacy & Cookies Policy

gewerbe berlin #neubau wohnungen lichtenberg #neubauprojekte
 berlin lichtenberg #neubauprojekte lichtenberg #neue
 gewerbeflächen berlin #office rental space #office rental space berlin
 #office space berlin #stadtentwicklung berlin lichtenberg
 #stadtentwicklung lichtenberg #TCHOBAN VOSS Architekten
 #wohnungen lichtenberg #works spaces berlin

Menu button's label



Login



[← ZURÜCK BEITRAG](#)

[WEITER BEITRAG >](#)

1 KOMMENTAR

BÖHME JULI 31, 2024

“Dennoch kann dies nicht über die alles in allem wenig kreative und ausgesprochen nüchterne Gesamterscheinung des Gebäudes hinwegtäuschen.”

Sehr zutreffend formuliert! Ein völlig unspektakulärer Zweckbau ...!

ANTWORT

ANTWORTEN

KOMMENTAR

NAME *

[Privacy & Cookies Policy](#)

E-MAIL *

Menu button's label 

WEBSITE

Login 

Meinen Namen, meine E-Mail-Adresse und meine Website in diesem Browser für die nächste Kommentierung speichern.

KOMMENTAR ABSCHICKEN

AUGUST 1, 2024

CHARLOTTENBURG: SANIERUNG DER HISTORISCHEN OBERPOSTDIREKTION

[Privacy & Cookies Policy](#)

Menu button's label 

Login 

AUGUST 1, 2024

MIETWOHNUNGEN UND WOHNESIGENTUM: BAUPROJEKTE IN SPANDAU

Menu button's label 

Login 

JULI 31, 2024

MIETWOHNUNGEN UND WOHNEIGENTUM: BAUPROJEKTE IN MARZAHN-HELLERSDORF

© 2024 ENTWICKLUNGSSTADT BERLIN

THEMA VON ANDERS NORÉN